Für Rückfragen der Presse:

Stabsstelle Presse

Tel. 0 41 81 / 214-778
oliver.sander@buchholz.de

Tel. 04181/ 214-784
anna.meuche@buchholz.de

Pressemitteilung vom 29.09.2026

Michael Riedel ist neuer Bürgermeister von Buchholz

Zeitplan für Bürgermeisteramt und neuen Rat

(am) Der Wahlausschuss hat am 28. September das Ergebnis der Stichwahl vom 27. September amtlich festgestellt. Michael Riedel setzt sich gegen Dirk Hirsch durch und übernimmt das Bürgermeisteramt zum 1. November von Jan-Hendrik Röhse. Der bisherige Rat tagt noch einmal, bevor im November der neu gewählte Rat seine Arbeit aufnimmt.

Buchholz hat am 13. September einen neuen Stadtrat, Kreistag und neue Ortsräte gewählt. Beim Bürgermeisteramt reichte es für keinen der Bewerber zur direkten Mehrheit, sodass am 27. September die Entscheidung in der Stichwahl fiel. Michael Riedel setzte sich mit 57,2 Prozent gegen Dirk Hirsch durch, der auf 42,8 Prozent kam.

Der Wahlausschuss stellte das Ergebnis am 28. September amtlich fest. Riedel erhält im Oktober die Ernennungsurkunde, die mit Wirkung zum 1. November gilt. Bis zum 31. Oktober bleibt der amtierende Bürgermeister Jan-Hendrik Röhse im Amt. Anschließend kehrt er in seine Tätigkeit als Rechtsanwalt und Notar in Buchholz zurück.

Für die Übergabe der Amtsgeschäfte sind im Oktober Gespräche zwischen Röhse und Riedel vorgesehen. Beide stimmen den genauen Ablauf derzeit ab. Röhse verabschiedet sich vor seinem Ausscheiden intern sowie im Rahmen einer Veranstaltung mit geladenen Gästen von seinem Amt. Der Rat der auslaufenden Ratsperiode tritt am 5. Oktober um 19:00 Uhr in der EMPORE zu seiner letzten Sitzung zusammen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die Sitzung zu besuchen.

Richtig los geht es für den neuen Rat am 9. November mit der konstituierenden Sitzung. In dieser Sitzung wählt er den Ratsvorsitz, den stellvertretenden Ratsvorsitz sowie die stellvertretende Bürgermeisterin oder den stellvertretenden Bürgermeister und verteilt die Sitze in den Ausschüssen, die sich bislang an den Fachbereichen der Verwaltung orientieren. Anträge, die der alte Rat nicht mehr

abschließend behandelt, werden auf einer Liste erfasst und dem neuen Rat vorgelegt. Da für den Rat anders als für Parlamente kein Diskontinuitätsgrundsatz gilt, können diese Anträge in der neuen Ratsperiode weiterbearbeitet werden.

Über einen möglichen Zuschnitt der Dezernate entscheidet der Rat, die Verwaltung legt dazu einen Vorschlag vor. Dirk Hirsch führt seine Tätigkeit als Erster Stadtrat fort. Der Verwaltungsvorstand besteht damit künftig aus Bürgermeister Michael Riedel, Erstem Stadtrat Dirk Hirsch und Stadtbaurat Manuel Reichel.